

Gemeindegruß Versöhnungskirche

Winter 2017





*Liebe Leserin,
lieber Leser,*

Weihnachtszeit - die Versöhnungskirche ist geschmückt mit Zweigen, Kerzen und natürlich dem Christbaum.

Die Krippe in unserer Kirche erzählt die Weihnachtsgeschichte: die Ankündigung der Geburt Jesu, die Verkündigung an die Hirten, die Ankunft der drei Weisen.

Aber die Geschichte, die unsere Krippe erzählt, endet nicht mit dem Weihnachtstag. Die Flucht nach Ägypten und der zwölfjährige Jesus im Tempel zeigen, wie die Geschichte weitergeht. Das führt uns vom Fest zurück in den Alltag.

Wir haben beides nötig: Einen klaren Blick auf die Welt, in der wir leben und das Vertrauen darauf, dass Gott diese Welt nicht alleinlässt. Deshalb feiern wir Gottesdienst. Feiern Sie mit!

Ihr

Pfarrer Otfried Haug

Inhalt

Geistliches Wort	3
Brot für die Welt	4
Schnieglinger Advent	5
Mitarbeiterdank	5
Christbaum	5
Silvestergottesdienst	5
Weltgebetstag	6
Gedenken an die Shoah	7
Stufen des Lebens	10
Kirchenvorstandswahl 2018	11
Freud und Leid	9
Gruppen und Kreise	10
Jugend: Kirchenübernachtung	11
Gottesdienste	12-13
Tauftermine	13
Geburtstage	14-15
Kinder-Kleiderbasar	16
Diakoniesammlung	16
Anzeigen	16-23
Anschriften	24
Reformationstag	24

Impressum

Gemeindegruß der Evang. - Luth. Versöhnungskirche Nürnberg

Hrsg.: Kirchenvorstand der
Evang.-Luth. Versöhnungskirche
Redaktion: Otfried Haug (verantw.)
Susanne Leßnau, Barbara Lösel,
Roderich Winterroth

Druck: Nova-Druck, Nürnberg
Auflage: 1450 - gedruckt auf
Recy-mago (Umschlag) und Resaoffset
(Innenteil) aus 100 % Altpapier
Die nächste Ausgabe erscheint
im März 2018.

Worte schaffen eine neue Realität

Über auswendig Lernen und selbständig Handeln

Manche Sprüche, manche Sätze, manche Zitate merkt man sich ein Leben lang - und immer wieder können sie eine besondere Lebenssituation erklären und deuten.

Das kann eine Lebensweisheit sein, die von der Großmutter formuliert wurde: „Also meine Oma sagte immer...“ oder ein Zitat eines berühmten Dichters und Denkers: „Wie sagte schon ...“ oder ein lockerer Spruch, der aufs T-Shirt gedruckt wurde oder eine Liedstrophe, die sich zusammen mit der Melodie im Gedächtnis festgesetzt hat.

Es sind nicht die eigenen Worte - aber sie sind uns ganz nah, bestimmen unser Denken, trösten, machen Mut, warnen oder mahnen. Es sind nicht die eigenen Worte, aber sie sind einem selbst so wichtig und wertvoll, dass man sie bewahrt und weitergibt.

„Es ist dir das Wort ganz nah, in deinem Mund und in deinem Herzen, dass du es tust.“ heißt es in unserem Monatsspruch.

Von Mose ist dabei die Rede und von dem Wort Gottes, das er vernimmt. Er hört den Auftrag Gottes - und lässt sich ein auf die Zusage: „Ich will mit dir sein.“ Er gibt das Versprechen Gottes weiter: „Ich will euch aus dem Elend Ägyptens füh-

ren in das Land, darin Milch und Honig fließt.“

Mose erfährt: Das sind nicht nur Worte. Gott hält sein Versprechen. Das Wort und die Tat, das Reden und das Handeln Gottes sind eng miteinander verbunden und lassen sich nicht voneinander trennen. Was er zusagt, das geschieht.

Monatsspruch Februar:

Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust.

(5. Mose 30, 14)

Wir kennen das: Worte, die uns nahe kommen und uns zu Herzen gehen, verändern und verwandeln uns und schaffen eine neue Wirklichkeit.

Auf einzigartige Weise hat Jesus die Gebote und Verheißungen Gottes zusammengefasst: „Du sollst den Herrn deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt. Das andere aber ist ihm gleich: Du sollst einen Nächsten lieben wie dich selbst.“

So klar und deutlich kommt das Wort Gottes zu uns. Es will uns im Herzen anrühren, bewegen und anregen - dass wir es tun.

Pfarrer Otfried Haug

Brot für die Welt: Wasser für alle

Hilfe beim Bau von Brunnen und Toiletten

Ohne Wasser gibt es kein Leben und kein Wachstum. Kaum vorstellbar, dass fast 850 Millionen Menschen auf der Erde keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser haben. "Brot für die Welt" stellt deshalb das Recht auf Wasser für alle ins Zentrum der neuen Spendenaktion.

In vielen Städten Afrikas, Asiens und Lateinamerikas sind Arme von der städtischen Versorgung abgeschnitten. Noch schlimmer ist die Situation auf dem Land: Wasser muss oft von weit entfernten Quellen geholt werden. Frauen und Mädchen müssen das kostbare Gut häufig kilometerweit schleppen – Liter für Liter. Vor der Schule oder statt Schule.

Wer keine Wahl hat, trinkt auch verunreinigtes Wasser, nutzt es zur Essenzubereitung und zur Hygiene. Mehrere Millionen Kinder und Erwachsene sterben jährlich an den Folgen von verseuchtem Wasser. Und an den Folgen nicht vorhandener Toiletten. Jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Wenn der Regen infolge des Klimawandels immer häufiger ausbleibt, wenn Konflikte die Wasserversorgung verhindern, bekommen auch Ackerböden und Vieh nicht mehr ausreichend Wasser. Tiere sterben, Ernten fallen dürrig aus und Hunger ist

die Folge. Ernährung und Entwicklung hängen an einer ausreichenden Wasserversorgung.



Frauen müssen das Wasser oft kilometerweit in Kanistern schleppen.

Brot für die Welt unterstützt mit seinen Partnerorganisationen rund um die Welt Menschen beim Bau von Brunnen, Leitungssystemen, Wasserspeichern und Toiletten und klärt über Hygiene auf. So baut z. B. der Entwicklungsdienst der anglikanischen Kirche in Kenia mit Geldern von Brot für die Welt Regenwasserspeicher mit der Bevölkerung. Dadurch können die Menschen am Mount Kenya nicht nur Hausgärten, sondern auch Getreide anbauen. „Wasser für alle!“ lautet das Motto unserer 59. Aktion. Unterstützen Sie die Aktion mit Ihrer Kollektengabe in den Gottesdiensten an Heilig Abend und an Silvester. Wenn Sie dafür eine Spendenquittung möchten, geben Sie Ihre Gabe in eine Spendentüte.

Herzlichen Dank!

Schnieglinger Advent am 17. Dezember 2017

Am 3. Adventssonntag laden wir um 9.30 Uhr zum musikalischen Schnieglinger Advent in die Versöhnungskirche ein.

Der Posaunenchor Schniegling (Leitung: Leonhard Meisinger), der Kirchenchor der Versöhnungskirche (Leitung: Diana Huber), die Wetzendorfer Sänger (Leitung: Gerd Greifenstein) und das "3-Generationen-Quartett" gestalten ein abwechslungsreiches musikalisches Adventsprogramm.



Barbara Lösel, Rainer Mordhorst und Pfarrer Otfried Haug betrachten mit Ihnen die Menschen in der Weihnachtsgeschichte, die sich auf den

Weg machen: weg wollen, weg müssen, weg dürfen: "Weg-Gehen!"

Mitarbeiterdank an Lichtmess

Mit einem gemütlichen Beisammensein möchten wir uns bei allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern in unserer Gemeinde für ihren Einsatz im vergangenen Jahr bedanken. Sehr herzlich laden wir dazu am Sonntag, den 4. Februar 2018, um 17 Uhr ins Gemeindehaus ein. Wir freuen uns auf Sie!

Christbaumspende

Seit 1. Advent leuchtet er jeden Abend vor der Kirche: der Weihnachtsbaum, gespendet vom Forstbetrieb Bayerische Staatsforsten Nürnberg. Gefällt, transportiert und auf dem Kirchplatz aufgestellt haben ihn die Wetzendorfer Bauern. Herzlichen Dank für die großzügige Spende und den ehrenamtlichen Einsatz!



Individuelle Jahreslosung im Gottesdienst an Silvester

Am Ende des Jahres blicken wir zurück auf das, was wir in den vergangenen Monaten erlebt haben – Freude und Trauer, wichtige Entscheidungen und Wendepunkte, Begegnungen, Erfolge, Niederlagen.

Um das alte Jahr gemeinsam zu beschließen, laden wir Sie herzlich zum Abendmahlsgottesdienst am Silvesterabend um 17 Uhr ein. Wir nehmen uns Zeit, halten inne und kommen zur Ruhe.

Für das neue Jahr bekommt jeder Gottesdienstbesucher wieder eine ganz persönliche Jahreslosung.

Weltgebetstag aus Surinam

Gottesdienst am 2. März 2018 in St. Konrad

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen für den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2018. Frauen unterschiedlicher Ethnien erzählen aus ihrem Alltag. In Schniegling findet der Gottesdienst am 2. März 2018 in St. Konrad statt, er beginnt um 19 Uhr.

Surinam liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Mit seinen rund 540.000 Einwohnern ist Surinam ein ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel.

Kreolen die größten Bevölkerungsgruppen. Nach dem Ende der Sklaverei 1863 warben die Niederländer Menschen aus Indien, China und Java als Vertragsarbeiter an. Neben europäischen Einwanderern zog es Menschen aus dem Nahen Osten und den südamerikanischen Nachbarländern nach Surinam.

In Surinam ist heute fast die Hälfte der Bevölkerung christlich. Neben der römisch-katholischen Kirche spielen vor allem die Herrnhuter Brüdergemeine eine bedeutende Rolle.



Jugendleiterinnen der Herrnhuter Frauenarbeit bieten Hilfe für Mädchen und junge Frauen.

Im 17. Jahrhundert brachten erst die Briten, dann die Niederländer Surinam unter ihre Herrschaft. Auf den Plantagen der Kolonialherren schufeten die indigene Bevölkerung und aus Westafrika verschleppte Frauen und Männer. Ihre Nachkommen stellen heute mit den Maroons und

Doch das traditionell harmonische Zusammenleben in Surinam ist zunehmend gefährdet. Die Wirtschaft des Landes ist extrem abhängig vom Export der Rohstoffe Gold und Öl. Dass das Gleichgewicht in Surinams Gesellschaft aus den Fugen gerät, wird besonders für Frauen und Mädchen zum Problem. In den Familien nimmt Gewalt gegen Frauen und Kinder zu. Vermehrt brechen schwangere Teenager die Schule ab. Frauen prostituieren sich aus finanzieller Not.

Das deutsche Weltgebetstagskomitee unterstützt in Surinam Weiterbildungen für Jugendleiterinnen.

Lisa Schürmann

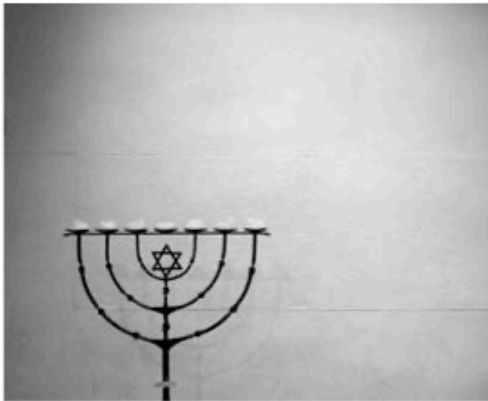
Gedenken an die Shoah

Die zentrale Gedenkfeier in Nürnberg, die unter Federführung des evangelischen Dekanats zusammen mit der Israelitischen Kultusgemeinde, der katholischen Stadtkirche und der Stadt Nürnberg veranstaltet wird, findet am Samstag, 27. Januar 2018, um 19.30 Uhr in der Reformationsgedächtnis-Kirche in Maxfeld statt.

Dieses Jahr bereiten Schülerinnen und Schüler des Bildungszentrums für Blinde und Sehbehinderte in Nürnberg-Langwasser die Feier vor und übernehmen auch die musikalische Gestaltung. Die Jugendlichen erkunden die Geschichte des Massenmords an der jüdischen Bevölkerung in Europa. Zugleich fragen sie nach den Konsequenzen für die Gegenwart, wenn rassistische Äußerungen und Antisemitismus wieder zunehmen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit den Jugendlichen zusammen des Holocausts und seiner Opfer zu gedenken.

Christopher Krieghoff, Dekan



Stufen des Lebens

Vaterunser - ein beinahe alltägliches Gespräch

Jeder von uns hat schon in den verschiedensten Lebenslagen das VATERUNSER gesprochen.

Wir beten es mit, weil es bei kirchlich-festlichen Anlässen dazugehört und ein Teil des Gottesdienstes ist. Manchmal stolpern wir über eine Formulierung und die Gedanken schweifen ab.

Wir möchten dieses altbekannte Gebet mit-

einander ins Gespräch bringen und gewissermaßen buchstabieren. Vielleicht kann das VATERUNSER wieder zu unserem Gespräch werden!

Donnerstag-Abend-Kurs:

1.3., 8.3., 15.3., 22.3.2018
jeweils von 19.30 - 21.30 Uhr.

Freitag-Vormittag-Kurs:

2.3., 9.3., 16.3., 23.3.2018
jeweils von 9.30 - 11.30 Uhr.

Anmeldung bitte bis 25. Februar.

Uta Noske, Tel. 318 55 66
uta.ludwig@noskes.de oder im Pfarramt. Flyer liegen in der Kirche und im Pfarramt auf.

Herzliche Einladung!
Uta Noske



Kirchenvorstandswahl 2018

Aktive, kreative und motivierte Gestalter gesucht

Sie sind gerne Mitglied in unserer Kirchengemeinde und möchten, dass das so bleibt? Sie haben Ideen und Lust, etwas zu bewegen? Ihnen liegen bestimmte Themen besonders am Herzen – vielleicht die Jugend- oder Seniorenarbeit, Angebote für Familien, die Anliegen der Gemüsebauern oder besondere Gottesdienstformen? Sie schätzen die Arbeit des Diakonie- und des Gebäudeerhaltungsvereins und möchten diese unterstützen? Sie bringen sich gerne persönlich ein und suchen ein Gremium, in dem Sie mitgestalten können?

Wenn Sie eine oder mehrere dieser Fragen mit Ja beantworten, dann sollten Sie über eine Mitarbeit im Kirchenvorstand nachdenken. Im Oktober 2018 wird der neue Kirchenvorstand gewählt und wir freuen uns über viele interessierte Bewerber und Bewerberinnen.

Der Kirchenvorstand beschäftigt sich mit der Gemeindeentwicklung und legt dafür notwendige Strategien fest. Er bestimmt das Profil der Kirchengemeinde, indem er thematische Schwerpunkte setzt, Kooperationen vereinbart oder Personalentscheidungen trifft. Mit dem Bau des evangelischen Kinderhauses z. B. hat der Kirchenvorstand zum Aus-

druck gebracht, dass die Kinder und jungen Familien die Basis unserer Gemeindegemeinschaft sind.

Neben der Kirche mit der Sakristei gibt es noch das Pfarrhaus, das Pfarrbüro, das Gemeindehaus, die



Ich glaub. Ich wähl.

Diakoniestation und das Kinderhaus. Der Kirchenvorstand hat die Verantwortung für den Erhalt dieser Gebäude.

Der Kirchenvorstand verwaltet auch das Vermögen der Gemeinde. Er beschließt den Haushaltsplan, d. h. er entscheidet wofür wie viel Geld ausgegeben wird und auf welchem Weg Einnahmen generiert werden können – z. B. über Spenden, über Einnahmen durch Veranstaltungen oder Vermietungen.

Die KirchenvorsteherInnen sorgen dafür, dass es vielfältige Angebote für alle Gemeindemitglieder gibt, und unterstützen diejenigen, die sich engagieren. Das gilt für große Veranstaltungen wie die Kirchweih oder die Gospelnacht genauso wie für den Glaubenskurs „Stufen des Lebens“,

Gruppen und Kreise in der Gemeinde

Die Gruppen und Kreise unserer Gemeinde treffen sich in der Regel im Gemeindehaus „Katharina-von-Bora“, Holsteiner Straße 15.

Kirchenvorstand

Vertrauensfrau: Barbara Lösel

Vertrauensmann: Harry Scholl

Kirchenpflegerin: Christine Wendel

Die monatlichen Sitzungen des Kirchenvorstandes sind öffentlich. Die nächsten Termine jeweils um 19.30 Uhr:

Evangelische Jugend

Nächste Termine:

Info: Nadine-Berschinski@gmx.de

Frauengruppe

monatlich Dienstag um 20 Uhr im Bora-Haus am 12. Dezember, 9. Januar, 13. Februar, 13. März

Ansprechpartnerinnen:

B. Decker, R. Hofmann

Frauen mitteSechzig

Mittwoch um 15 Uhr im Bora-Haus
6. Dezember, 10. Januar, 14. Februar,
14. März, 11. April

Leitung: Pfarrer Otfried Haug

Seniorenkreis

7. Dezember, 18. Januar, 8. Februar,
8. März, 29. März (Gründonnerstag)
jeweils um 15 Uhr im Bora-Haus

Leitung: Pfarrer Otfried Haug

Posaunenchor

Proben am Montag um 19.30 Uhr

und Freitag um 19 Uhr

Leitung: Leonhard Meisinger

Kantorei

Proben am Mittwoch um 19.30 Uhr
im Bora-Haus oder in der Kirche

Leitung: Diana Huber

Telefon 0911-313181

Aerobic-Bodystyling

Wir trainieren das Herz-Kreislauf-System und straffen die Muskulatur.

Donnerstag 19.30 – 20.30 Uhr

Leitung: Julia Schäff

Telefon 09183-2375968

Wandergruppe

jeweils monatlich am Samstag

13. Januar, 10. Februar, 10. März

Leitung: Karlheinz Pfitzinger

Literaturkreis

Für Literaturfreunde, die sich fachmännisch informieren und mit anderen austauschen wollen.

jeweils um 19.30 Uhr

29. Januar: Martin Walser,
Das Schwanenhaus (1980)

26. Februar: Peter Hedges,
(Gilbert Grape:) Irgendwo in Iowa

26. März: Jonathan Franzen,
Die Korrekturen (2001)

Leitung: Rainer Mordhorst

Jugend übernachtet in der Kirche

Abwechslungsreiches Abend- und Nachtprogramm

Am 17.11.2017 haben wir, die Mitarbeiter der evangelischen Jugend Schniegling, zu einer Übernachtung in der Kirche eingeladen.

12 Präparanden/innen und Konfirmanden/innen ließen sich auf das Abenteuer ein und kamen mit Schlafmatte, Schlafsack, Kopfkissen und Kuscheltier in die Kirche.

Um 18 Uhr startete die gemeinsame Nacht mit einem Kennenlernspiel im Gemeindehaus. Danach haben wir uns mit Pizza gestärkt. Nach dem Essen ging es dann auf zur Schnitzeljagd. Die Schnitzeljagd hat im Gemeindehaus begonnen, ging über den Pfarrhof, in die Kirche und wieder zurück zum versteckten Schatz im Konferenzraum. Unterwegs gab es ein paar schwierige und auch lustige Aufgaben zu bewältigen.

Im Anschluss an die Schnitzeljagd hat jeder sein Schlaflager in der Kirche gerichtet. Nachdem die Betten gemacht waren, haben wir uns am Lagerfeuer im Pfarrhof versammelt und haben uns Stockbrot gemacht. Später hat ein Teil noch Verstecken im Dunkeln gespielt, die anderen saßen weiterhin gemütlich am Lagerfeuer. Als das Feuer langsam ausging haben sich alle fürs Bett fertig gemacht und es ging zum Schlafen in die Kirche.

In den Samstag sind wir mit einem gemeinsamen Frühstück gestartet. Nach dem Frühstück hat jeder seine Schlafsachen eingepackt. Als die Bettsachen eingepackt waren, haben wir noch zusammen aufgeräumt und haben uns nach einer kurzen Reflektionsrunde verabschiedet.



KonfirmandInnen an ihrem Lagerplatz am Taufstein in der Versöhnungskirche

Folgende Aktionen werden in den nächsten Monaten stattfinden:

- 18. Januar 2018 MAK
- 26. Januar 2018 Bilderabend
- 8. Februar 2018 MAK
- 24. Februar 2018 Bowling
- 1. März 2018 MAK

Bei Fragen zu den Terminen, vergangenen Aktionen oder allgemein zum MAK können Sie sich/ ihr euch gerne per E-Mail an Nadine-Berschinski@gmx.de wenden.

*Nadine Berschinski
MAK Schniegling*

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 17. Dezember

(3. Advent)

9.30 Uhr: Schnieglinger Advent
Musikalisch gestalteter Gottesdienst

Mittwoch, 20. Dezember

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 24. Dezember

(4. Advent - Heiliger Abend)

16 Uhr: Krippenspiel mit Krippen-
spielteam und Posaunenchor

17.30 Uhr: Christvesper

Pfarrer Otfried Haug
mit Posaunenchor und
Paula Meisinger (Gesang)

Montag, 25. Dezember

(1. Weihnachtsfeiertag)

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
Pfarrer Otfried Haug

Dienstag, 26. Dezember

(2. Weihnachtsfeiertag)

9.30 Uhr: Gottesdienst
Lektor Rainer Mordhorst

Sonntag 31. Dezember

(Altjahresabend)

17 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
Pfarrer Otfried Haug

Montag, 1. Januar (Neujahrstag)

17 Uhr: Gottesdienst
Lektor Rainer Mordhorst

Samstag, 6. Januar (Epiphantias)

9.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Otfried Haug

Sonntag, 7. Januar

(1. Sonntag nach Epiphantias)

9.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 10. Januar

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 14. Januar

(2. Sonntag nach Epiphantias)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf und
Kirchencafé

11 Uhr: Taufgottesdienst

Mittwoch, 17. Januar

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 21. Januar

(Letzter Sonntag nach Epiphantias)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 24. Januar

17 Uhr: Gottesdienst für Kinder

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 28. Januar

(Septuagesimae)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Lektorin Barbara Lösel

Mittwoch, 31. Januar

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 4. Februar (Sexagesimae)

9.30 Uhr: Gottesdienst

11 Uhr: Taufgottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 7. Februar

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 11. Februar (Estomihi)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf und
Kirchencafé

Sonntag, 18. Februar (Invokavit)

9.30 Uhr: Gottesdienst mit

Abendmahl und Beichte

Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 21. Februar

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 25. Februar (Reminiszere)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 28. Februar

19 Uhr: Abendgebet

Freitag, 2. März

19 Uhr: Weltgebetstag in St. Konrad

Sonntag, 4. März (Okuli)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 7. März

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 11. März (Lätare)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf und
Kirchencafé

11 Uhr: Taufgottesdienst

Mittwoch, 14. März

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 18. März (Judika)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 21. März

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 25. März (Palmarum)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Donnerstag, 29. März

(Gründonnerstag)

15 Uhr: Abendmahlsgottesdienst
für Senioren

19 Uhr: Abendmahlsgottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

*Nach dem Gottesdienst laden wir ein
zum Abendessen ins Gemeindehaus.*

Freitag, 30. März (Karfreitag)

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kirchen-
chor und Pfarrer Otfried Haug

• Konfirmation

am Sonntag, 15. April 2018

• Jubiläumskonfirmation

am Sonntag, 10. Juni 2018

Tauftermine

14. Januar 2018,

4. Februar 2018,

11. März 2018,

22. April 2018,

6. Mai 2018

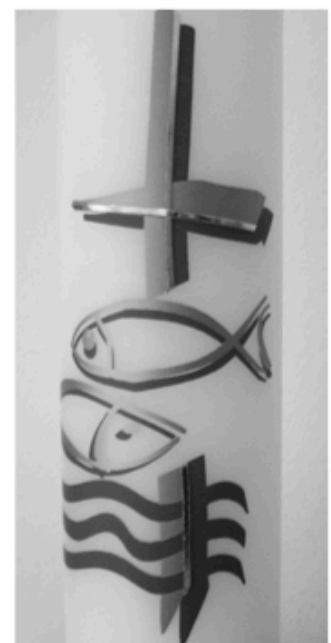
(jeweils 11 Uhr).

In Absprache mit

Pfarrer Otfried

Haug sind auch

weitere Tauf-
termine möglich.



Wir gratulieren zum Geburtstag

Januar

Februar

März

Jubelkonfirmation 2018

Die Jubelkonfirmation findet am
10. Juni 2018 statt. Jubilare der
Jahrgänge 1993, 1968, 1958 melden
sich bitte im Pfarramt.

Kinderkleiderbasar

Der nächste Kinderkleider- und Spielzeugbasar findet am Samstag, den 3. März 2018 im Gemeindehaus statt. Hierzu laden wir recht herzlich ein. Sie finden bei uns alles rund ums Thema Kind.



Kommen Sie vorbei und genießen Sie in familiärer Atmosphäre Kaffee, Kuchen, Brezen und Geflügelwürstchen.

Reservierungen werden unter 0176 83402689 entgegengenommen. Auf Ihr Kommen freuen sich

Carina Franke & Arzu Schönfelder

Diakonie 
Bayern



Erziehung ist (k)ein Kinderspiel - Erziehungsberatungsstellen helfen

**Frühjahrssammlung
12. bis 18. März 2018**

inspiration
1A trends
BLUMEN
lifestyle
kreativität



STROBEL

Kronacher Str. 53
90765 Fürth
0911 - 790 64 13

info@1a-blumen-strobel.de | www.1a-blumen-strobel.de

Getränke berschinski

Weine • Spirituosen • alkoholfreie Getränke

Nürnberg Wetzendorf
Alte Parlerstr. 9-13
Telefon 0911 - 33 57 96

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag: 12 - 18.30 Uhr
Samstag: 8 - 14.30 Uhr

Inhaber: Bernd Berschinski



winterroth SPRACHDIENSTLEISTUNG

Deutsch - Englisch - Schwedisch - Italienisch

Übersetzung ~ Sprachbegleitung ~ Sprachunterricht
Korrektur ~ Nachhilfe ~ Deutsch als Fremdsprache

Mühlweg 12
90427 Nürnberg

Tel.: 0911-322 47 49
Fax: 0911-322 47 25

info@winterroth.de
www.winterroth.de



Blumen Bingold

Schnieglinger Str. 272 Tel.: 0911 / 31 37 60
90427 Nürnberg Fax: 0911 / 31 88 665

Ihr kreativer Florist in Nürnberg - Schniegling

Unsere Leistungen:

- Blumensträuße und Geschenke für jeden Anlass und nach Ihren Wünschen
- Pflanzen
- Dekoration für Feiern und Events
- Lieferservice Nürnberg/Fürth - FLEUROP
- Trauerschmuck
- Firmenbetreuung
- Pflanzenpflege

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.	7.30 - 13.00 Uhr
	14.30 - 18.00 Uhr
Freitag	7.30 - 18.00 Uhr
Samstag	7.30 - 13.00 Uhr



Friedhofsgärtnerei Helmut Strobel

Flensburger Str. 24 | 90427 Nürnberg
Telefon: 0911 - 318 71 12
h.strobel@odn.de

Fahrradwerkstatt Wetzendorf



Franz Schneck
www.franzschneck.de

0911 3746122

Alte Parlerstr. 7
90425 Nürnberg

Publikumszeiten Di. - Fr. 15⁰⁰ - 18⁰⁰ Sa. 10⁰⁰ - 13⁰⁰ und nach Vereinbarung

EDV-Systeme Doris Lamprecht

Kronstädter Str. 14a 90765 Fürth Tel.: 9799006 Fax: 9799028



*Hard- und Softwarelösungen
ISDN - Produkte
Telefonanlagen
Netzwerktechnik
Online Shop*

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.lamprecht.org

Die Krönung des Geschmacks

Krön's

Fleisch und Wurstwaren
Schnieglinger Str.258
90427 Nürnberg
Tel: 31 12 82 Fax: 32 59 46

Seit über 100 Jahren **glasklare Ideen!**



Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten | Neu- und Reparaturverglasung | Schaufenster | Glasduschcabinen | Glastüren | Ganzglas-
konstruktionen | Glastische | Glasvitrinen | Glastreppen | Glasgestaltung | Sandstrahlmattierungen | Spiegel | Spiegelschränke
Glasvordächer | Glaswaschtische | Blei- und Messingverglasungen | Glasmalereien | gewölbte Scheiben | Bildereinrahmung
Herstellung von REMI und GEWO-THERM Isolierglas | Fensterumrüstungen

Carl-Schwemmer-Straße 20 • 90427 Nürnberg
Telefon (0911) 31 22 44 • Telefax (0911) 3 11 58
info@glasbau-brehm.de • www.glasbau-brehm.de

**GLASBAU
BREHM**
...glasklare Ideen

WIR SIND GANZ OHR



HÖRGERÄTE MECKLER

IHR PARTNER FÜR GUTES HÖREN

NÜRNBERG NORD Telefon 0911/55 22 26 • ZABO Telefon 0911/48 07 195
ST. JOHANNIS Telefon 0911/377 39 240 • MÖGELDORF Telefon 0911/54 00 347



SCHNIEGLING APOTHEKE

*Schnieglinger Str. 244
90427 Nürnberg*

- * *Blutdruckmessung*
 - * *Milchpumpen- und Babywaagenverleih*
 - * *Anfertigen von Teemischungen*
 - * *Primavera Öle*
 - * *Kompressionsstrümpfe nach Maß*
 - * *Inkontinenzberatung*
 - * *Laufend Sonderangebote*
 - * *Rezepturen nach Stadelmann*
- ...und kostenloser Lieferservice*

*Fon (0911) 31 33 04
Fax (0911) 3 21 77 65
E-mail schniegling-apotheke@gmx.de
www.schniegling-apotheke.de*

*Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 13.00 Uhr
14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 Uhr – 12.30 Uhr*



NÜRNBERG

**Im Trauerfall sind wir Tag
und Nacht für Sie erreichbar
0911 221777**

Beratungszentrum Spitalgasse 1
90403 Nürnberg
Vorsorgetelefon
0911 231 8508



Städtischer
Bestattungsdienst

www.bestattungsdienst.de



Metzgerei
Stirnweiß

Nutzen Sie unseren
Partyservice.

90427 Nürnberg
Schnieglinger Straße 243
Tel. 0911-315443

gefüllte **Fleisch-**
spezialitäten,
für Pfanne und Backofen,
Sülzen in Aspik,
Grillspezialitäten
bratfertig gewürzt,
Salate, Pasteten,
belegte Brötchen,
Vesper, reiches
Angebot aus unserer
Heitheke.

Und alles
aus eigener
Herstellung!

RÖDL GmbH

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Wetzendorfer Straße 220
90427 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 37 86 - 0
Telefax: 09 11 / 33 52 12

Ihr leistungsfähiger Partner für:

- ✓ Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
- ✓ Straßenbau
- ✓ Betoninstandsetzung
- ✓ Spritzbeton
- ✓ Risse- und Hohlraumverpressung
- ✓ Höchstdruckwasserstrahltechnik
- ✓ Asbestentsorgung

SANITÄRE INSTALLATIONEN • HEIZUNGSBAU • SOLARANLAGEN

MAIER
&
GEORGS
Nachf. GmbH

- Sanitär- und Solaranlagen
- Gas- und Ölheizungen
- Beratung/Projektierung
- Neubau - Renovierung -
Modernisierung
- Kundendienst
- Reparatur-Schnelldienst



Carl-Schwemmer-Str. 30
90427 Nürnberg

Telefon 0911 / 31 07 65-0
Telefax 0911 / 31 07 65-20

www.maier-georgs.de
maier-georgs.nachf@t-online.de

PETER · ERICH
SCHMITT

Sanitär • Heizung • Flaschnerei

Gegründet 1924 – Telefon (09 11) 32 41 60
90427 Nürnberg Dorfäckerstr. 41

Hochwertige
Wanneneinsätze
zum
vernünftigen
Preis.



neue
Acrylwanne

- ohne Beschädigung der Fliesen
- ohne Ausbau der alten Wanne
- mit Erneuerung des Ab- und Überlaufs

Schornstein- und Abgasanlagen
- Sanierung + Neuerstellung -

Montage von
Laufstegen und
Kaminkehrertritten

www.volkmer-kamin.de




Volkmer Kamin

Abgas- und Schornsteintechnik
Kostenfrei unter 0800 / 8 65 56 37

**Kaminreparaturen
Kaminbekleidungen
Moderne Abgastechnik**

Der richtige Zug!



**SICH MAL
ZEIT NEHMEN!**

Für Gespräche über das Leben.
Und über den Tod. Damit Sie wissen, was Ihrem Angehörigen wichtig ist.
Wie wünscht man sich den letzten Abschied? Schön, wenn man die Möglichkeit hat, seine Vorstellungen mitzuteilen.
Gerne nehmen auch wir uns die Zeit für ein Gespräch. Vereinbaren Sie einfach unverbindlich und kostenlos einen Termin in unserem Bestattungsinstitut unter (0911) 23 98 89-0.

 **TRAUERHILFE STIER**
Beratungsbüro: Pestalozzistraße 21 · 90429 Nürnberg (nach Vereinbarung)
Hauptsitz: Ostendstraße 202 · 90482 Nürnberg · www.trauerhilfe-stier.de

Holsteiner Straße 17
90427 Nürnberg
Telefon: 0911-315895
Fax: 0911-311939

versoehnungskirche-nuernberg.de

Auf unserer Web-Seite finden Sie unter *"Kontakt"* alle E-Mail-Adressen der Gemeinde.

Spendenkonto: Sparkasse Nürnberg
IBAN DE81 7605 0101 0001 1553 01
Geschäftskonto: Evangelische Bank
IBAN DE92 5206 0410 0001 5731 44

Unser Büro ist für Sie geöffnet:
Dienstag bis Donnerstag: 9 - 11 Uhr
Mittwoch: 17 - 18 Uhr
Sekretär: Roderich Winterroth

Pfarrer Otfried Haug
Holsteiner Str. 17, 90427 Nürnberg
Mobiltelefon: 0171-3456417

Evang. Kinderhaus Schniegling
Holsteiner Str. 19, 90427 Nürnberg
Telefon 0911-3263465
versoehnungskirche-nuernberg.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 7 bis 17 Uhr
Anmeldung jeden ersten Donnerstag
im Monat von 14-17 Uhr
Leiterin: Gerlinde Dunnigan

Hauskrankenpflege
Holsteiner Str. 15
Telefon 0911-3150524
Fax: 0911-8018071
Mobiltelefon 0172-8433844
Geschäftskonto: Evangelische Bank
IBAN DE09 5206 0410 0002 5733 50
Sprechstunde: Mo. 11-12 Uhr
Leiterin: Sylvia Braun



Reformationstag im Knoblauchsland

Der ökumenischen Tag zum Reformationsfest mit einem Gottesdienst in der Andreaskirche, einem Kinderprogramm in Boxdorf und einer Theateraufführung in Kraftshof wurde von vielen Gemeindegliedern besucht.

Gefallen hat es auch den drei Frauen, die nach dem Konzert der Posauenchöre in der Versöhnungskirche ihre Suppe vor dem Altar genießen.